## HOCHSCHULE LUZERN

Informatik
FH Zentralschweiz

# Computer Graphik: Projektive Geometrie - Übung 3

Prof. Dr. Josef F. Bürgler
I.BA CG, SW 05

Die Aufgaben sind zusammen mit dem Lösungweg in möglichst einfacher Form darzustellen. Numerische Resultate sind mit einer Genauigkeit von 4 Stellen anzugeben. Skizzen müssen qualitativ und quantitativ richtig sein.

Sie sollten im Durschnitt 75% der Aufgaben bearbeiten. Abgabetermin ihrer Übungsaufgaben ist die letzte Vorlesungsstunde in der Woche nachdem das Thema im Unterricht besprochen wurde.

#### Aufgabe 1: Rotation im dreidimensionalen Raum

Der Würfel mit der Seitenlänge a=1 hat eine Ecke im Nullpunkt und befindet sich vollständig im ersten Oktanten ( $\{(x,y,z)\in\mathbb{R}^3|x\geq 0 \land y\geq 0 \land z\geq 0\}$ ). Wie lautet die (homogene) Transformationsmatrix, welche diesen Würfel im mathematisch positiven Sinn um  $45^o$  um die y-Achse dreht. Wie lauten dann die neuen Koordinaten der acht Eckpunkte?

#### Aufgabe 2: Rotation im dreidimensionalen Raum

Die Gerade g geht durch die Punkte P(2,0,0) und Q(0,4,0). Sie liegt also in der x-y-Ebene. Sei  $\delta$  die Drehung um die Gerade g mit dem Drehwinkel  $\phi = 55^o$ . Gesucht ist die Matrix D dieser Drehung

**Hinweis:** Man erhält die gesuchte Matrix, wenn man  $\rho$  wie folgt zusammensetzt:

- Zuerst eine Translation  $\tau$ , welche g in eine Gerade  $g^*$  durch den Nullpunkt schiebt
- Nach einer geeigneten Rotation R um die z-Achse kommt  $g^*$  auf die x-Achse zu liegen
- Rotation  $\eta$  um die x-Achse mit dem Winkel  $\phi$ .

Dann ist  $\delta = \tau^{-1} \circ \rho^{-1} \circ \eta \circ \rho \circ \tau$ .

#### Aufgabe 3: Transformation im dreidimensionalen Raum

Die 3D-Transformation  $\sigma$  ist gegeben durch die Matrix

$$\mathbf{M} = \frac{1}{9} \begin{bmatrix} 1 & 4 & -8 & -28 \\ 4 & 7 & 4 & 14 \\ -8 & 4 & 1 & -28 \\ 0 & 0 & 0 & 9 \end{bmatrix}$$

- (a) Berechnen Sie die Bildpunkte  $A^*$  und  $B^*$  von A(2|3|-5) und B(6.2|-4.8|-1.7) und bestätigen Sie, dass der Abstand erhalten bleibt, d.h.  $\overline{A^*B^*} = \overline{AB}$ .
- (b) Es stellt sich heraus, dass  $\sigma$  eine Spiegelung ist. Bestimmen Sie die Gleichung der Ebene  $\varepsilon$ , an welcher gespiegelt wird.

**Hinweis:** Die Punkte in  $\varepsilon$  sind dadurch gekennzeichnet, dass sie bei der Transformation fest bleiben.

#### Aufgabe 4: Transformation im dreidimensionalen Raum

Die Punkte A(0,0,0), B(6,6,3), C(0,9,9), D(-6,3,6), E(3,-6,6), F(9,0,9), G(3,3,15) und H(-3,-3,12) sind die Ecken eines Würfels. Sei  $\pi$  die Parallel-Projektion auf die x-z-Ebene entlang des Vektors (1,1,0). Gesucht

- (a) die Matrix der Projektion und
- (b) das Abbild des Würfels in der x-z-Ebene.

#### Aufgabe 5: Transformation im dreidimensionalen Raum

Die Punkte A(0,0,0), B(6,6,3), C(0,9,9), D(-6,3,6), E(3,-6,6), F(9,0,9), G(3,3,15) und H(-3,-3,12) sind die Ecken eines Würfels. Sei  $\pi$  die perspektivische Projektion auf die x-y-Ebene mit Zentrum Z(2,4,-3). Gesucht sind

- (a) die Matrix der Projektion und
- (b) das Abbild des Würfels in der x-y-Ebene.

#### **Aufgabe 6: Perspektivische Projektion**

Wir betrachten die perspektivische Projektion auf die Bildebene  $\varepsilon$ : z = -5 mit dem Zentrum im Nullpunkt. Das Sichtvolumen wird so festgelegt: Nach vorne durch  $\varepsilon$ : z = -5 und nach hinten durch  $\varepsilon$ : z = -10. Seitlich durch das rechteckige Fenster mit den Ecken P(-3, -2, -5) und Q(3, 3, -5).

- (a) Bestimmen Sie die Matrix T, welche die Transformation auf das kanonische Sichtvolumen erzeugt.
- (b) Berechnen Sie die Bildpunkte von A(-4.5,4.2,-8) und B(1.6,-2.4,-5.5) und entscheiden Sie dann, ob A und B innerhalb oder ausserhalb des Sichtvolumens liegen.

### **Viel Spass!**